



# Temperaturanzeige für Ape 50

Nach einigen Gesprächen und Diskussionen über die Vor- und Nachteile bzw. den Nutzen einer Temperaturanzeige in einem luftgekühlten Zweitaktmotor entschloss sich Teddy44, eben so eine Temperaturanzeige von mir einbauen zu lassen. Also besorgten wir eine Temperaturanzeige von Riad, Modellreihe "Silver" mit silbernem Ziffernblatt und blau beleuchteten Ziffern. Einen passenden Geber dazu und einen verchromten Halter für das Armaturenbrett, wenn man das Armaturenbrett in der Ape so nennen darf/kann.

Der Tag der Montage der Einzelteile war schnell da. Teddy44 montierte den Halter für die Anzeige am Armaturenbrett. Ein gut ablesbarer Platz war schnell gefunden. Nachdem Teddy44 den Halter montiert hatte, fing ich an Kabel einzuziehen. Vom Zündschloss ein rotes Kabel (Zündstrom) zur Temperaturanzeige mit intigrierter fliegender Sicherung. Ein schwarzes Kabel (Masse) von Karosserie zur Temperaturanzeige. Die Beleuchtung der Temperaturanzeige bei eingeschaltetem Standlicht/Fahrlicht wurde wie beim Drehzahlmesser direkt angeschlossen.

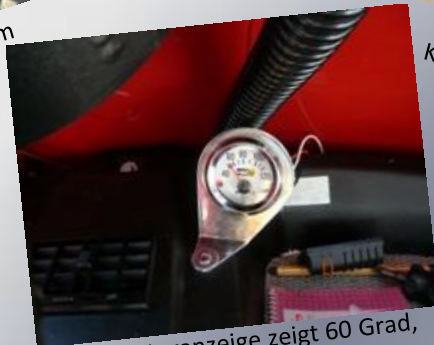
Danach zogen wir ein gelbes Kabel von der Temperaturanzeige nach hinten zum Zylinder des Motors. Dort klemmten und klebten wir den Temperaturfühler zwischen den Kühlrippen des Zylinders mit Schraubensicherung ein. Ein separates Massekabel benötigt der Temperaturegeber nicht, da er direkt mit dem Zylinderkopf verbunden ist. Das gelbe Kabel wurde an den Temperaturfühler angeschlossen und gut gegen Feuchtigkeit isoliert. Schließlich bauten wir alle Kunststoffabdeckungen wieder am Motor und der Karosserie an und ließen den Motor warm laufen. Nach ein paar Minuten zeigte die Temperaturanzeige schon etwas über 45 Grad Celsius an und nach einer Probefahrt die ideal Temperatur von 55 - 60 Grad. An dem Motagetag war es nicht unbedingt warm. Wir hatten nur so um die 15 Grad Celsius. In den Sommermonaten kann die Temperaturanzeige auf bis zu 70 Grad steigen im Leerlauf. Beim abstellen des Motors, wenn man mal kurz zum Bäcker oder Metzger einkaufen geht, kann die Anzeige durch die Stauwärme locker auf 120 Grad steigen. Da muss man sich aber keine Sorgen machen denn nach dem anlassen des Motors sinkt diese Temperatur auf normal weil der Lüfter sofort kühle Außenluft über den Zylinder und Zylinderkopf bläst.



Temperaturfühler wird am Zylinder angeschlossen.



Teddy44 montiert wieder alle Kunststoffabdeckungen.



Temperaturanzeige zeigt 60 Grad, also normal an.

Ein Vorteil der Anzeige ist, man kann sofort bei einem extremen ansteigen der Temperatur eine evtl. Überhitzung des Motors und einen daraus resultierenden evtl. Motorschaden erkennen und frühzeitig dagegen wirken. Jetzt kann Teddy44 immer seine aktuelle Temperatur am Zylinder auf seiner Temperaturanzeige am Armaturenbrett ablesen.

Wer keine schmutzigen Hände mag, bei einem Händler ist der Einbau auch nicht allzu teuer.

\*alle Angaben ohne Gewähr.

*Horst & Birgit*